



# **Protokoll des 2. Parteitags**

**des Kreisverbands Brandenburg an der Havel**

**im Landesverband Brandenburg**

**der Piratenpartei Deutschland**

**22.09.2010**

**Protokollführung:** Sebastian Pochert



**Datum:** Mittwoch, 22. September 2010  
**Beginn:** 19:10 Uhr  
**Ort:** 60° Waschcafé, Steinstraße 54, 14776 Brandenburg an der Havel

**Pad:** <http://brb.piratenpad.de/PROT-2010-09-22>

**Versammlungsleitung:** Sebastian Krone

**Protokollführung:** Sebastian Pochert

**Protokollhelfer:** Christoph Brückmann

**Wahlleitung:** Andreas Goebel

**Wahlhelfer:** Oliver Huth

Arthur Kaiser

### **Inhaltsübersicht:**

1. Akkreditierung
2. Eröffnung durch den Vorstand
3. Wahl zu Versammlungsämtern
  - a. Wahl des Versammlungsleiters
  - b. Wahl des Protokollführers
4. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit
6. Beschluss der Tagesordnung
7. Beschluss über die Zulassung von Gästen
8. Beschluss der Wahl- und Geschäftsordnung
9. Wahl des Wahlleiters und der Wahlhelfer
10. Wahl der Rechnungsprüfer
11. Tätigkeitsbericht des Vorstands
12. Bericht der Rechnungsprüfer
13. Entlastung des Vorstands
14. Satzungs- und Programmänderungsanträge
  - a. BRB 2010.1
  - b. BRB 2010.2
  - c. BRB 2010.3
  - d. BRB 2010.4
  - e. BRB 2010.5
  - f. BRB 2010.6
  - g. BRB 2010.7
  - h. BRB 2010.8
15. Wahl des Kreisvorstandes
  - a. Kandidaten für das Amt des Vorsitzenden
  - b. Kandidaten für das Amt des Stellvertreters
  - c. Kandidaten für das Amt des Kassiers
  - d. Kandidaten für das Amt des Beisitzers
  - e. Kandidaten für das Amt des Basisvertreters
16. Anträge
17. Verschiedenes
18. Schließung der Versammlung

## **1. Akkreditierung**

Der Landesschatzmeister führt die Akkreditierung durch.

Es sind 9 stimmberechtigte Piraten des Kreisverbands sowie 4 Gäste aus anderen Kreis-/Stadtverbänden anwesend.

## **2. Eröffnung durch den Vorstand**

Der Vorsitzende eröffnet den Kreisparteitag.

## **3. Wahl von Versammlungsämtern**

### **a. Wahl des/r Versammlungsleiter(s)**

Sebastian Krone wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und wird ohne Gegenstimme gewählt.

### **b. Wahl des/r Protokollführer(s)**

Sebastian Pochert wird ohne Gegenstimme zum Protokollführer gewählt, Christoph Brückmann assistiert ihm als Protokollhelfer.

## **4. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung**

Der Kreisparteitag wurde satzungsgemäß einberufen.

## **5. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

- 9 von 18 stimmberechtigten Piraten des Kreisverbandes sind anwesend.
- 7 Stimmberechtigte müssen mindestens anwesend sein. Dies ist erfüllt.
- 4 Gäste sind außerdem anwesend.
- Der Beschluss der Tagesordnung wird vorgezogen.

## **6. Beschluss der Tagesordnung**

- Die Tagesordnung, mit der eingeladen worden ist, wurde beschlossen.

## **7. Beschluss über die Zulassung von Gästen**

- Gäste sind zugelassen.
- Streaming des Kreisparteitages via Mumble wurde zugelassen.
- Live-Protokollierung des Kreisparteitages via Piratenpad wurde zugelassen.

## **8. Beschluss der Wahl- und Geschäftsordnung**

- Eine Vorlage von Michael Hensel:

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Benutzer:FireFox/KV\\_BRB\\_GO\\_Vorschlag](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Benutzer:FireFox/KV_BRB_GO_Vorschlag)

- Die Geschäftsordnung wurde vom Landesparteitag übernommen und angepasst.
- Es wird die Frage gestellt, ob das Schiedsgericht in der GO enthalten ist.
- Durch Nachschauen stellt sich heraus, dass die GO keinen Mangel dieser Art hat.

Abstimmung über den GO-Entwurf von Michael Hensel:

- 8 Stimmen dafür
- 1 Enthaltung

Die GO ist angenommen.

## **9. Wahl des Wahlleiters und der Wahlhelfer**

Kandidaten für Wahlleiter:

- Andreas Goebel: 7 Stimmen
- Arthur Kaiser: 0 Stimmen
- Oliver Huth: 0 Stimmen
- 2 Enthaltungen

Wahlhelfer:

- Oliver Huth und Arthur Kaiser: 7 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen

Andreas Goebel ist Wahlleiter. Oliver Huth und Arthur Kaiser sind Wahlhelfer.

Das anzufertigende Wahlprotokoll ist in diesem Versammlungsprotokoll enthalten.

## **10. Wahl der Rechnungsprüfer**

Kandidaten: Lutz Hohle und Sven Weller:

Rechnungsprüfer werden in gemeinsamer Wahl gewählt:

- 8 Stimmen dafür
- 1 Enthaltung

Lutz Hohle und Sven Weller sind Rechnungsprüfer.

## **11. Tätigkeitsbericht des Vorstands**

Der Vorsitzende verweist auf die bereits abgegeben Tätigkeitsberichte. Die Anwesenden verweisen auf das Wiki. Tobias König steht für Nachfragen zur Verfügung.

Der Kreisschatzmeister Christian Nowack hat keinen Tätigkeitsbericht abgegeben.

- Vorsitzender Michael Hensel führt zeitnah ein Logbuch im Wiki  
<http://wiki.piratenbrandenburg.de/Benutzer:FireFox/Logbuch>
- Stellv. Vorsitzender Arthur K.  
<http://wiki.piratenbrandenburg.de/Datei:TB-2010-KV-BRB-Stellv-AK.pdf>
- Beisitzer Tobias König  
<http://wiki.piratenbrandenburg.de/Datei:TB-2010-KV-BRB-Beisitzer-TK.pdf>
- Beisitzer Tobias Kriesel  
[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Datei:T%C3%A4tigkeitsbericht\\_2010-KV\\_BRB\\_TKriesel.pdf](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Datei:T%C3%A4tigkeitsbericht_2010-KV_BRB_TKriesel.pdf)

Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen.

## **12. Bericht der Rechnungsprüfer**

- Es liegen keine Dokumente vor.
- Kassierer (Schatzmeister) ist nicht anwesend.
- Es wird eine Entlastung des Schatzmeisters nicht empfohlen.
- Die übrigen Vorstandsmitglieder können laut Empfehlung entlastet werden.
- Der Vorstand soll einzeln entlastet werden.

## **13. Entlastung des Vorstands**

Michael Hensel wird einstimmig entlastet.

Arthur Kaiser wird einstimmig entlastet.

Tobias König wird einstimmig entlastet.

Tobias Kriesel wird einstimmig entlastet.

Christian Nowack wird einstimmig nicht entlastet.

Es wurden jeweils 9 Stimmen abgegeben.

## 14. Satzungs- und Programmänderungsanträge

Programmänderungsanträge sind nicht vorliegend. Es liegen mehrere Satzungsänderungsanträge vor:

### a. BRB 2010.1

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.1](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.1)

Rechtschreibung wurde korrigiert:

*„(1) Der Kreisvorstand besteht aus:*

- a) einem/r Vorsitzenden,*
- b) einem/r StellvertreterIn,*
- c) dem/r KreiskassiererIn,*
- d) 0 oder einer geraden Anzahl von Beisitzern“*

6 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 2 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der geänderte Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

### b. BRB 2010.2

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.2](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.2)

Es gibt lebhafte Diskussionen über die Formulierung des Entwurfs. Der Antrag wird abgeändert:

*"Der Kreisvorstand gilt als nicht handlungsfähig, wenn weniger als 3 Vorstandsmitglieder verbleiben oder wenn die Ämter des/r Vorsitzenden oder des/r KassiererIn unbesetzt sind. In diesem Fall ist unmittelbar durch den Landesvorstand ein außerordentlicher Kreisparteitag einzuberufen. Bis zur Wahl eines neuen Kreisvorstandes bestellt der Landesvorstand unmittelbar einen kommissarischen Kreisvorstand."*

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der geänderte Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

### c. BRB 2010.3

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.3](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.3)

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

**d. BRB 2010.4**

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.4](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.4)

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

**e. BRB 2010.5**

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.5](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.5)

Der letzte Satz wurde geändert: *„Änderungen der Kreissatzung können nur von einem Kreisparteitag mit einer Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden. Dabei werden Enthaltungen nicht gezählt. Besteht das dringende Erfordernis einer Satzungsänderung zwischen zwei Kreisparteitagen, so kann die Satzung auch geändert werden, wenn mindestens Zweidrittel der Mitglieder sich mit dem Antrag/den Anträgen auf Änderung schriftlich einverstanden erklären und diesen/r Änderung/en schriftlich zustimmen.“*

8 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 1 Enthaltung.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der geänderte Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

**f. BRB 2010.6**

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.6](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.6)

Änderung: *„Der/die KassiererIn und der/die Vorsitzende sind gegenüber Kreditinstituten einzelvertretungsberechtigt. Sie können gemeinsam weiteren Mitgliedern des Vorstandes Bankvollmacht erteilen. Die Entziehung der Bankvollmacht kann jederzeit auf Beschluss des Kreisvorstands erfolgen, wenn sie begründet ist. Erteilung und/oder Entziehung der Bankvollmacht sind spätestens bei der folgenden Kreisvorstandssitzung beziehungsweise beim folgenden Kreisparteitag, welches Ereignis auch immer früher eintritt, dokumentationspflichtig.“*

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der geänderte Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.



**g BRB 2010.7**

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.7](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.7)

Änderung: *"Die Auflösung kann nur mit Zweidrittelmehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Kreisverbands auf einem Kreisparteitag beantragt werden und ist der Gesamtheit der Mitglieder zur Urabstimmung vorzulegen. Bei einer Auflösung fällt das Vermögen des Kreisverbandes Brandenburg an der Havel dem Landesverband Brandenburg zu."*

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der geänderte Antrag wurde angenommen. Die Satzung wird geändert.

Die Sitzung wird für 10 Minuten unterbrochen.

**h. BRB 2010.8**

[http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband\\_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.8](http://wiki.piratenbrandenburg.de/Kreisverband_BRB/KPT/Antr%C3%A4ge/2010.8)

Änderung (1) Satz 2: *"Stimmberechtigt sind alle stimmberechtigten Mitglieder des Kreisverbandes."*

Änderung (2) *"Die Urabstimmung findet statt, wenn ein Zehntel, jedoch mindestens 5 stimmberechtigte Mitglieder des Kreisverbandes oder des Kreisparteitags diese beantragen."* Der nachfolgende Satz unter (2) bleibt unverändert.

Änderung (4) Satz 2: *"Die Urabstimmung ist gültig, wenn sich mindestens 50% der Stimmberechtigten des Kreisverbandes beteiligt haben."*

9 Stimmen dafür. 0 Stimmen dagegen. 0 Enthaltungen.

Die nötige 2/3-Mehrheit ist erreicht. Der Antrag wurde geändert angenommen. Die Satzung wird geändert.

## **15. Wahl des Kreisvorstandes**

### **a. Kandidaten für das Amt des Vorsitzenden**

Michael Hensel wurde vorgeschlagen und kandidiert.

- Michael möchte die Kreistreffen auf einen zweiwöchigen Rhythmus ändern, um Zeit für Ausschusssitzungen und andere kommunale Beteiligung zu gewinnen
- Beispielsweise soll der letzte Mittwoch des Monats frei gehalten werden für die Stadtverordnetenversammlung
- Weiterhin sollte die Oberbürgermeisterwahl vorbereitet werden
- Es soll ein geeigneter eigener Kandidat gefunden werden oder ein anderer unterstützt werden, sofern er dem Profil der Piraten entspricht
- Es wird nachgefragt wie viel Zeit er in der kommenden Periode zur Verfügung hätte. Er beschreibt, dass sich die Zeit, die er zur Verfügung hat, nicht absehbar ändern würde.

Wahl des Vorsitzenden:

- Es wird der graue Wahlzettel genutzt.
- Kreuz bei 1 bedeutet Zustimmung.
- Kreuz bei 2 bedeutet Ablehnung.
- Kein Kreuz oder zwei Kreuze sind ungültig.

Abstimmung:

- Michael Hensel
  - 9 gültige Stimmen dafür.
  - 0 Stimmen dagegen.
  - 0 Enthaltungen.

Michael Hensel nimmt die Wahl an.

## **b. Kandidaten für das Amt des Stellvertreters**

Christoph Brückmann wurde vorgeschlagen und kandidiert.

Christoph wird gefragt, wie viel Zeit er hätte.

Bis Ende Februar wird er ebenso viel Zeit haben wie bisher, danach wahrscheinlich weniger.

Christoph kennt sich leider bisher kaum mit Kommunalpolitik in Brandenburg aus. Er kommuniziert daher viel mit Sven, welcher an vielen Stadtverordnetenversammlungen teilnimmt.

Wahl des Stellvertreters:

- Es wird der gelbe Wahlzettel genutzt.
- Kreuz bei 1 bedeutet Zustimmung.
- Kreuz bei 2 bedeutet Ablehnung.
- Kein Kreuz oder zwei Kreuze sind ungültig.

Abstimmung:

- Christoph Brückmann:
  - 9 gültige Stimmen dafür.
  - 0 Stimmen dagegen.
  - 0 Enthaltungen.

Christoph Brückmann nimmt die Wahl an.

## **c. Kandidaten für das Amt des Kassierers**

Tobias König wurde vorgeschlagen und kandidiert.

Er stellt sich vor. Er ist als Verwaltungsfachangestellter in der Buchhaltung beschäftigt und will als Kassierer künftig transparenter arbeiten und Zahlen regelmäßiger veröffentlichen.

Tobias möchte künftig noch aktiver sein. Er war teilweise durch seine Berufsausbildung zeitlich eingeschränkt. Diese ist aber nun beendet.

Wahl des Kreiskassierers:

- Es wird der blaue Wahlzettel genutzt.
- Kreuz bei 1 bedeutet Zustimmung.
- Kreuz bei 2 bedeutet Ablehnung.
- Kein Kreuz oder zwei Kreuze sind ungültig.

Abstimmung:

- Tobias König
  - 9 gültige Stimmen dafür.
  - 0 Stimmen dagegen.
  - 0 Enthaltungen.

Tobias König nimmt die Wahl an.

#### **d. Kandidaten für das Amt des Beisitzers**

Lutz Hohle wird vorgeschlagen. Er stellt sich zur Verfügung, damit das Amt, wie in der Satzung vorgeschrieben, vergeben wird. Er betont, dass er voraussichtlich inaktiv sein wird. Auf Vorstandssitzungen wird er aber, wenn möglich, anwesend sein.

Wahl des Beisitzers:

- Es wird der grüne Wahlzettel genutzt.
- Kreuz bei 1 bedeutet Zustimmung.
- Kreuz bei 2 bedeutet Ablehnung.
- Kein Kreuz oder zwei Kreuze sind ungültig.

Abstimmung:

- Lutz Hohle
  - 9 gültige Stimmen dafür.
  - 0 Stimmen dagegen.
  - 0 Enthaltungen.

Lutz Hohle nimmt die Wahl an.

#### **e. Kandidaten für das Amt des Basisvertreters**

Die anwesende Christina wird mehrfach vorgeschlagen. Sie lehnt ab. Tobias Kriesel stellt sich formal zur Verfügung, um das festgeschriebene Amt zu besetzen. Er wird morgen zurücktreten, da er morgen nach Berlin wechselt.

Wahl des Basisvertreters:

- Es wird der weiße Wahlzettel genutzt.
- Kreuz bei 1 bedeutet Zustimmung.
- Kreuz bei 2 bedeutet Ablehnung.
- Kein Kreuz oder zwei Kreuze sind ungültig.

Abstimmung:

- Tobias Kriesel
  - 8 gültige Stimmen dafür.
  - 1 gültige Stimmen dagegen.
  - 0 Enthaltungen.

Tobias Kriesel nimmt die Wahl an.

## **16. Anträge**

- Entfällt
- Es sind keine Anträge eingegangen

## **17. Verschiedenes**

- Der Vorsitzende sagt einige abschließende Worte.
- Der Wahlleiter appelliert an künftig bessere Umgangsformen auf allen Medien und im Umgang miteinander.
- Der Versammlungsleiter schließt sich dem an und hofft, dass alles, was aufgearbeitet werden muss, auch noch korrekt aufgearbeitet werden kann.

## **18. Schließung der Versammlung**

Die Sitzung wird um 22:42 Uhr durch den Versammlungsleiter geschlossen.

**Herausgeber:** Der Vorstand des Kreisverbands Brandenburg an der Havel im Landesverband Brandenburg der Piratenpartei Deutschland

Vorsitzender Michael Hensel

Stellvertreter Christoph Brückmann

Kreiskassierer Tobias König

Beisitzer Lutz Hohle

Basisvertreter Tobias Kriesel

Der Protokollführer Sebastian Pochert

**Herstellung:** Sebastian Pochert, Potsdam



**Piratenpartei Deutschland**

**Kreisverband Brandenburg an der Havel**

August-Bebel-Straße 68, 14482 Potsdam

Telefon 0331-279753021

Fax 0331-279753020

[www.piraten-brb.de/](http://www.piraten-brb.de/)